

Niederschrift

**über die 8. öffentliche Sitzung des Ausschusses
für Sport, Kultur und Soziales
am Donnerstag, dem 27. November 2014 um 19.30 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses**

Es waren anwesend:

A. vom Ausschuss für Sport, Kultur und Soziales

Gisela Fröhlich als Vorsitzende
Jale Richter
Anja Wenzel
Josef Neuberger
Daniela Vogler
Sabine Lipp i. V. v. Beate Weber
Natascha Baumann
Michael Baumann

B. vom Gemeindevorstand
Bürgermeister Norbert Syguda

C. von der Gemeindeverwaltung
Regina Schröder als Schriftführerin

D. es fehlte entschuldigt vom Ausschuss für Sport, Kultur und Soziales
Christian Keim

E. Zuschauer

Die Vorsitzende des Ausschusses Sport, Kultur und Soziales Gisela Fröhlich, stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest und begrüßte Herrn Bürgermeister Syguda, die Ausschussmitglieder und zahlreichen Zuschauer. Die Vorsitzende übergab zunächst das Wort an die Elternvertretung der Kitas.

08/22 Übertragung der Kinderbetreuung auf einen privaten bzw. freie Träger

Herr Lederer, als Elternvertreter der Kita Höchst, las stellvertretend für alle Eltern deren Kinder die Kitas in Altstadt besuchen einen von ihnen erstellten Fragenkatalog vor. Dieser wurde von 2 weiteren Elternvertreterinnen ergänzt. Des Weiteren hatte Herr Smentek von der Verdi, der die Angestellten der Kitas vertrat, Fragen bzw. wollte den Fragenkatalog des Personalrates der Gemeinde Altstadt beantwortet haben.

Vorsitzende Fröhlich übergab nun das Wort an Bürgermeister Syguda, der in chronologischer Reihenfolge die Fragen beantwortete.

Zunächst stellte er noch mal die Gründe dar, die zu der eventuellen Übertragung auf einen privaten bzw. freien Träger führten. Dies sind u.a. eine höhere Förderung durch Bund und Land, einen Synergieeffekt durch die Größe der Träger, hohe fachliche Qualität im Hintergrund (Rechtsabteilung, Jugendhilfeberatung etc.), wegen hoher Fluktuation ist es schwierig geeignetes Personal zu finden, Kostenersparnis im Rathaus und beim Personalmanagement, da ein freier Träger Personal über das Kitapersonal hinaus beschäftigt.

Daraus resultierte eine rege Diskussion unter allen Anwesenden, die dann letztendlich zu folgendem Beschluss führte:

Die Verwaltung wird beauftragt die Personal- und Sachkosten zu analysieren und differenziert darzustellen.

Die Fragenkataloge von Elternbeirat, Verdi, Personalrat und die am heutigen Abend vorgetragenen Fragen, werden mit einer entsprechenden Beantwortung zur weiteren Beratung vorgelegt.

IB Frankfurt und Kinderzentrum Nürnberg werden ihre pädagogischen Konzepte persönlich vorstellen.

Die Kitaleitung der Kita „Zwergenhaus“ Waldsiedlung wird ebenfalls ihr pädagogisches Konzept vorstellen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Herr Smentek von der Verdi erhält auf Bitte von Herrn Neuberger eine Einladung für den Haupt- und Finanzausschuss.

08/23 Mitteilungen und Anfragen

Es lagen keine Mitteilungen und Anfragen von Seiten der Mitglieder des Ausschusses vor.

Vorsitzende Fröhlich fragte an, ob Bedarf bestehe, die von der Gemeinde Altstadt geförderten Büchereien zu besichtigen, um zuschauen, wie die Fördergelder verwendet werden bzw. ob die Verteilung der Fördergelder neu überdacht werden muss. Die Anfrage fand bei allen Mitgliedern positiven Anklang und soll im kommenden Jahr umgesetzt werden.

Abschließend bedankte sich die Vorsitzende Fröhlich bei den Ausschussmitgliedern für die rege Teilnahme und schloss die Sitzung.

Ende der Sitzung: 21:25 Uhr

Altstadt, den 02. Dezember 2014


- Regina Schröder -
Schriftführerin

gez.
- Gisela Fröhlich -
Vorsitzende